

Kreistagsfraktion GRÜNE · Spitalstr. 56 · D-79539 Lörrach

Frau Landrätin Marion Dammann
Kreistag Lörrach
Landratsamt
Palmstr. 3
79539 Lörrach

Lörrach, den 17.07.2020

Antrag zur Teilortsumfahrung Rümmingen

Kreistagssitzung 22.7.2020, Top 20

Sehr geehrte Frau Dammann,

zu diesem Tagesordnungspunkt stellen wir folgenden Antrag

Die Planungen für die TU Rümmingen werden mit sofortiger Wirkung eingestellt.

Begründung

* Die **Baukosten** belaufen sich inzwischen auf **8,458 Mio. €** (Stand 2018 bzw. 2020) ohne Baupreissteigerungen. Dazu kommen der Grundstückskauf und die Planungskosten. Rund 50% der Baukosten soll das Land übernehmen, was aber noch nicht sicher ist.

Laut Landkreisverwaltung (8.7.20) hat der Landkreis **bisher für Planungskosten 580.000 € ausgegeben**, wobei noch nicht alle Planungsleistungen abgerechnet sind. 2025 sei für den Baubeginn ein realistisches Datum. Das Projekt **überschreitet bei den aktuellen Baukostensteigerungen von jährlich 3,5% bis 2025 die 10 Mio. Euro-Marke**. Wenn das Regierungspräsidium Änderungen an den Planungen verlangt, kommen weitere Kosten hinzu. Es zeichnet sich ab, dass der Grundstückserwerb schwierig wird, ggf. steht ein Enteignungsverfahren an, was zu weiteren Verzögerungen und damit Kostensteigerungen führen würde. Welche Kosten für Ausführungsplanung und Bauleitung dazukommen, war am 8.7.20 noch nicht bekannt. Das Projekt bindet verwaltungsintern im Fachbereich Straßen & Verkehr Ressourcen, die auch für andere Projekte benötigt werden.

* Der Landkreis sowie seine Städte und Gemeinden wurden durch die Corona-Krise stark finanziell belastet. **Ein Verzicht auf dieses Projekt würde in Zukunft den Kreis-Haushalt deutlich entlasten und sich auf die Höhe der Kreisumlage auswirken.**

*Außerdem kann auf die **geplante Aufnahme von Schulden für dieses Projekt** (Haushalt 2020, Seite 42) verzichtet werden. Letztlich bezahlt die Gemeinschaft aller Städte und Gemeinden im Landkreis dieses Projekt.

*Die finanzielle **Belastung für den Kreishaushalt** (5-6 Mio. €) würde genau dann beginnen, wenn für das neue Zentralklinikum ein erhöhter Kapitalbedarf prognostiziert wird (2025-2029).

* Der Landkreis kann sein Geld nur einmal ausgeben. Die Millionen, die hier verbaut werden sollen, stehen zum Beispiel weder für den ÖPNV, den Radverkehr, den Kreiskliniken noch für andere wichtige Investitionen zur Verfügung.

* **Die TU Rümplingen steht im Widerspruch zu den Mobilitäts- und Klimaschutzziele des Landkreises.** „Im Verkehrsbereich müssen weiterhin Anstrengungen unternommen werden, um den motorisierten Individualverkehr zu minimieren.“ (Jahresabschluss 2019, THH4, Seite 237) Mit neuen Straßen erreicht man das Gegenteil.

* **Die Verkehrsbelastung in der Rümplinger Straße reicht nicht einmal aus, um eine durchgehende Tempo-30-Lärmschutzzone einzurichten** (Studie Rapp Trans AG vom 21.10.2014 im Auftrag des LRA Lörrach, FB Straßen & Verkehr). Für so eine Situation über 10 Mio Euro zu investieren ist nicht gerechtfertigt.

* **Die Lörracher Straße in Rümplingen ist bei weitem nicht die am stärksten vom Straßenverkehr belastete Ortsdurchfahrt im Landkreis.** Es gibt viele Orte im Landkreis, die einer deutlich höheren Verkehrsbelastung ausgesetzt sind, z.B. Haltingen, Zell-Atzenbach, Eimeldingen, Schwörstadt, Lö Tumringerstr. und Wallbrunnstr. (siehe <https://svz-bw.de/verkehrszaehlung/verkehrsmonitoring/ergebnisse>).

* **Die Teilortsumfahrung bringt vor allem eine Verlagerung des Verkehrs innerhalb von Rümplingen von der Lörracher Straße in die Binzener Straße.**

* Die Gemeinde Rümplingen hat über Jahrzehnte nur unzureichende Maßnahmen getroffen, um die Situation für Fußgänger und Radfahrer entlang der Lörracher Straße zu verbessern. So sind die Randstreifen der Straße teilweise zugewachsen, ungepflegt und ohne Belag. Für Rollator und Kinderwagen sind sie kaum benutzbar. (Anmerkung 1)

*Mögliche **Alternativen** zum Schutze von Kindern, älteren Menschen, Radfahrern und vor Lärmbelästigungen etc. wurden in den vergangenen Jahren nicht angegangen. So bekommt beispielsweise Binzen aufgrund ihres Lärmaktionsplanes jetzt eine Tempo-30-Zone, warum aber nicht auch Rümplingen?



* Auch **Rümminger Bürger** stellen inzwischen **die Sinnhaftigkeit der TU in Frage**. Eine Initiative hat in wenigen Wochen 127 Unterschriften gesammelt und diese am 15.7.2020 der Landrätin übergeben.

* Ob die geplante Teilortsumfahrung zu erheblichen **Mehrkosten bei der Reaktivierung der Kandertal Bahn** führt (Kreuzung der Schiene am geplanten Kreisverkehr der TU) und damit die Realisierung der S-Bahn im Kandertal gefährdet, ist nicht zweifelsfrei geklärt.

* Das Landschaftsbild im Kandertal wird sich durch die geplante TU massiv ändern. Insbesondere **hohe Schallschutzwände** werden das Bild des südlichen Ortseingangs von Rümmlingen prägen und werden den ländlichen Charakter des Kandertals negativ beeinflussen.

* Die geplante TU Rümmlingen ist ein erheblicher **Eingriff in die Natur**, was an der Vielzahl von Schutz und Ausgleichsmaßnahmen erkennbar ist, zuletzt an der erforderlichen Fledermausbrücke.

* Land ist nicht vermehrbar. Schon jetzt haben Landwirte Schwierigkeiten, hochwertige Flächen für die Bewirtschaftung zu finden. Die geplante TU verbraucht weitere Flächen.

Mit freundlichen Grüßen,

für die Fraktion der GRÜNEN

Prof. Dr. Bernd Martin

gez. Peter Schalajda

Anmerkung (1)

Aus der Sitzungsvorlage zum Umweltausschuss am 14.5.2014: „Verkehrsberuhigende Maßnahmen in Rümmlingen- Antrag der Fraktion Freie Wähler und der Fraktion Bündnis90/Die Grünen“

„Gefährdungssituationen für Fußgänger

Der Schutz von Fußgängern innerhalb geschlossener Ortschaften wird in erster Linie über Gehwege gewährleistet. Innerhalb der gesamten Ortsdurchfahrt befindet sich ein ausreichend breiter und durchgehender Gehweg auf der Ostseite. Auf der Westseite ist dieser zwar teilweise unterbrochen, es liegt jedoch im Verantwortungsbereich der Gemeinde für einen ausreichenden Lückenschluss zu sorgen.“

Dieser Verantwortung für den „ausreichenden Lückenschluss“ des Gehwegs ist die Gemeinde Rümmlingen bis heute nicht gerecht geworden.